

eLOCK eXpert Systemmanagement



Technische Daten (System)

- Systemverwaltung** ————— OPERTIS eLOCK eXpert Software
- Verwendbare Datenbanken** ————— SQLite (Standard, im Lieferumfang enthalten)
- Gleichzeitige User** ————— Unbegrenzt
- Transpondertechnologie** ————— MIFARE® DESFire®
- Speicherbedarf pro Transponder** —
 - 2K – S – kleine Schließanlage – max. 154 Schließrechte
 - 4K – M – mittlere Schließanlage – max. 666 Schließrechte
- Transponder mit Sonderfunktion** —
 - Generalschlüssel
 - Hauptschlüssel
- Assistenten** ————— Assistenten führen durch die Arbeitsfolgen. Zum Beispiel:
 - CSV Import
 - Datenbankwartung
- Datensicherheit** —————
 - User Login
 - Anlagenpasswort
 - Verschlüsselte Kommunikation zwischen der Software und der Datenbank
 - Verschlüsselte Datenübertragung bei der Programmierung
 - Verschlüsselte Kommunikation bei der Überprüfung der Schließberechtigungen zwischen Transponder und Endgerät
 - Verschlüsselte Speicherung der Daten auf dem Endgerät
 - Verschlüsselte Speicherung der Daten auf dem Transponder
- Sprachen** —————
 - Deutsch
 - Englisch
 - Niederländisch
 - Französisch
 - Spanisch
 - Berichte optional zweisprachig, in Vorbereitung
- Betriebsmöglichkeit** —————
 - Offline Betrieb
 - Online Betrieb
- Mandantenfähigkeit** ————— Zur Verwendung einer unbegrenzten Anzahl von Schließanlagen/Mandanten.



- Stammdatenübersichten** —————
- Personen
 - Endgeräte
 - Endgerätegruppen (Softwarelizenz Office Plus)
 - Schließgruppen (Softwarelizenz Office Plus)
 - Zeitprofile
 - Kalender (Feiertage/Sondertage)
- Schließpläne** —————
- Kreuzschließplan (Softwarelizenz Office Plus)
 - Schließberechtigungen pro Endgerät
 - Schließberechtigungen pro Transponder
 - Schließberechtigungen pro Endgerätegruppe (Softwarelizenz Office Plus)
 - Schließberechtigungen pro Schließgruppe (Softwarelizenz Office Plus)
- Schließkonzept** —————
- Speicherung der Schließberechtigungen auf dem Transponder.
 - Access on Card
- Arbeiten mit mehreren PCs/Tablets** – Die Schließanlage kann im Bedarfsfall über mehrere PCs/Tablets (Clients) verwaltet werden. (Softwarelizenz Multi User)
- Systemgrößen** —————
- Systemweit**
- 250.000 Transponder
 - 65.000 Endgeräte
 - unbegrenzt Personen
 - unbegrenzt Endgerätegruppen (Softwarelizenz Office Plus)
 - als Baumstruktur mit einer Tiefe von bis zu 20 Ebenen
 - unbegrenzt Schließgruppen (Softwarelizenz Office Plus)
 - 5 individuelle Zeitprofilee Personen + Zeitprofil „Immer“
 - unbegrenzt Zeitprofile Personen (Softwarelizenz Office Plus)
 - unbegrenzt Zeitprofile Endgeräte (Softwarelizenz Office Plus)
 - unbegrenzt Feiertage
- pro Endgerät**
- 250.000 Transponder
 - 20 Endgerätegruppen (max. Tiefe der Baumstruktur)
 - unbegrenzt Schließgruppen
 - unbegrenzt Zeitprofile Personen
 - 1 Zeitprofil Endgerät
 - 512 Feiertage
 - Protokollierung der letzten 10.000 Zutritte (Ringspeicher)
- pro Transponder**
- Schließrechte (Endgeräte, Endgerätegruppen): 154 bei kleinen Schließanlagen; 666 bei mittleren Schließanlagen, entspr. der definierten Größe der Schließanlage
 - 6 individuelle Zeitprofile
 - 1 fest definiertes Zeitprofil „Immer“
 - unbegrenzt Feiertage
 - 5 Blacklisteinträge (verlorene Transponder der gesamten Schließanlage), zur Sperrung an den Endgeräten (Ringspeicher)
 - 20 System-/Batteriemeldungen (Batterie low) der offline Endgeräte (Ringspeicher)
 - max. 3 eLOCK eXpert Schließanlagen (Applikationen)
- pro Endgerätegruppe**
- 250.000 Transponder
 - unbegrenzt Schließgruppen
- pro Schließgruppe**
- Schließrechte (Endgeräte, Endgerätegruppen): 154 bei kleinen Schließanlagen; 666 bei mittleren Schließanlagen, entspr. der definierten Größe der Schließanlage
 - unbegrenzt Personen



- Programmierung** — Programmierung aller Schließrechte in der OPERTIS eLOCK eXpert Software. Alle anstehenden Programmieraufträge werden im Menü ToDo aufgelistet.
Die Datenübertragung erfolgt wahlweise über:
- ▶ OPERTIS NFC Stick in Verbindung mit der OPERTIS eLOCK eXpert Software (an Endgeräte und Transponder)
 - ▶ OPERTIS ToDo Card (an Endgeräte)
 - ▶ OPERTIS eLOCK eXpert Wandleser Terminal (Aktualisierung der Transponder)
- Zeitprofil** — **Zeitprofil Personen** – definiert den Gültigkeitszeitraum des Transponders
Zeitprofil Endgeräte (Softwarelizenz Office Plus) – definiert den Zeitpunkt (öffnen/schließen oder nur schließen) zur automatischen Aktivierung und Deaktivierung des Office Modus.
Ein Zeitprofil besteht aus maximal 10 Slots. Jeder Slot definiert eine Uhrzeit (von/bis) und die zugehörigen Wochen- und Sondertage.
- Office-Modus** — Sonderbetriebsart, dient dazu eine Tür ohne Berechtigungsprüfung öffnen zu können (z.B. als Tagesfreischaltung für Publikumsverkehr).
Die Aktivierung/Deaktivierung erfolgt über ein Sonderhandling direkt am Endgerät und ist Transpondern vorbehalten für die diese Zusatzberechtigung frei geschaltet wurde.
- Feuerwehr-Modus** — wird ausschließlich durch die Verwendung eines Feuerwehr Transponders aktiviert. Befindet sich ein Endgerät im Feuerwehr-Modus, kann die Tür ohne das Vorhalten eines Transponders geöffnet werden.
Unabhängig von der in der Software eingestellten Signalisierung wird der Feuerwehr-Modus immer durch ein gelbes Lichtsignal angezeigt. Ein Feuerwehr Transponder aktiviert bei der Berechtigungsprüfung immer den Feuerwehr-Modus.
- Ticket-Transponder** — die Gültigkeit ist zeitlich begrenzt (1 - 8760 Stunden) und wird bei der ersten Nutzung aktiviert. Ein Ticket-Transponder lässt sich ab der ersten Nutzung für z.B. 24 Stunden frei schalten. Jeder Transponder der Schließanlage kann durch eine besondere Programmierung als Ticket-Transponder programmiert werden.



Verfügbare Endgeräte

Wandleser

- für Türen mit automatischer Ansteuerung. Der Wandleser sendet ein Auslösesignal z.B. an die Automatiktür, Parkplatzschranke, Aufzugtür oder elektrische Türöffner
- Einsatz im Innen- oder Außenbereich – je nach Komponenten
- über eine Online-Lizenz kann der Wandleser Online-Funktionen der Software nutzen u.a. können Transponder über einen Wandleser mit Online Lizenz aktualisiert werden

Knaufzylinder und Halbzylinder

- einfache und schnelle Montage
- Modulbauweise für besondere Flexibilität – z.B. einfache nachträgliche Verlängerung
- Knaufzylinder können an Innen- und Außentüren eingesetzt werden
- große Anzahl an Varianten – z.B. APS, mit definierter Stellung der Schließnase für Türen in Flucht- und Rettungswegen, FZG, mit Freilauffunktion für Getriebebeschlosser in Fluchttürverschlüssen, Waterproof, für eine Anwendung im Außenbereich oder Feuerschutz (120 Minuten).

Hebelzylinder

- für dünnwandige Türen an Briefkästen, Schaltschränken und ähnlichen einseitig schließbaren Verschlüssen.

Komfortsysteme APS

- komfortables Handling
- ansprechendes Design – durch minimalistische Ausführung der Antennenkappen
- integrieren sich dezent in jedes Objekt design
- Öffnen erfolgt durch einfaches Vorhalten eines berechtigten Transponders
- für Brandschutz Türen und Türen in Flucht- und Rettungswegen an Innen- und Außentüren



Systemkomponenten

- Software inkl. Smart Office Lizenz** — Software zur Verwaltung, Steuerung, Programmierung und Dokumentation von einer oder mehreren, unterschiedlichen eLOCK eXpert Schließanlagen. Inklusive OPERTIS eLOCK eXpert Smart Office Lizenz ES327.2002. Zur PC- oder Serverinstallation.
- NFC Stick** — USB 2.0 Stick, inklusive USB-Verlängerung, zum Anschluss an einen PC mit installierter OPERTIS eLOCK eXpert Software. Die NFC-Schnittstelle dient zur Programmierung der OPERTIS eLOCK eXpert Transponder und Endgeräte.
- PC Set** — Set zur Verwaltung, Steuerung, Programmierung und Dokumentation von einer oder mehreren, unterschiedlichen eLOCK eXpert Schließanlagen.
Bestehend aus:
- ▶ ES327.2000 OPERTIS eLOCK eXpert Software inklusive OPERTIS eLOCK eXpert Smart Office Lizenz, Softwaredokumentation und Quick Start Guide
 - ▶ ES307.2000 OPERTIS eLOCK NFC Stick inklusive USB-Verlängerung
- Client Tag** — Transponder als Sicherungsmedium:
- ▶ Zur Aktivierung und Konfiguration einer neuen Schließanlage.
 - ▶ Zur Datensicherung der Schließanlagenkennung, die im Falle des Datenverlustes der Schließanlagensoftware berechtigt die Endgeräte und Transponder in den Werkszustand zu versetzen.
- ToDo Card** — Transponderkarte zur Datenübertragung zwischen der OPERTIS eLOCK eXpert Software und den Endgeräten. Optional als zusätzliche Möglichkeit zur Programmierung der Endgeräte ohne direkte Kommunikation zur OPERTIS eLOCK eXpert Software.
- License Card** — Transponderkarte zur Speicherung von Transponderlizenzen und Übertragung der jeweils gewünschten Lizenzmenge an die OPERTIS eLOCK eXpert Software.
- Online License Card** — Transponder zur Übertragung einer OPERTIS eLOCK eXpert Online Lizenz in die eLOCK eXpert Software. Die Online Lizenz schaltet die OPERTIS eLOCK eXpert Software zur Nutzung der Online-Funktionen für einen Wandler frei.
- Feuerwehr Transponder** — Transponder zur Öffnung der Tür (Generalschlüssel) und gleichzeitiger Aktivierung des Feuerwehr-Modus. Schlüsselanhänger in der Farbe rot, mit Symbol Feuerwehr Transponder und OPERTIS Logo.



Softwarelizenzen

- Smart Office Lizenz** ————— Lizenzierung der OPERTIS eLOCK eXpert Software zur zeitlich unbegrenzten Nutzung der Smart-Office-Funktionen:
- ▶ 65.000 Türen
 - ▶ 250.000 Transponder
 - ▶ 5 individuelle Zeitprofile + Zeitprofil „Immer“
 - ▶ Office-Funktion
 - ▶ Feuerwehr-Funktion
 - ▶ Berichte und Assistenten
 - ▶ Unbegrenzt Mandanten
 - ▶ Nutzungsrechte für einen PC (Client)
- Die Smart Office Lizenz bildet die Basis für alle weiteren eLOCK eXpert Software Lizenzen.
- Office Plus Lizenz** ————— Freischaltung der OPERTIS eLOCK eXpert Software zur Nutzung der Office Plus-Funktionen:
- ▶ Endgerätegruppen
 - ▶ Schließgruppen
 - ▶ Zeitprofile/Schließanlage, unbegrenzt
 - ▶ Ansicht Kreuzschlüsselplan
 - ▶ Servicefunktionen: - Import- und Exportfunktionen von Stammdaten
 - ▶ Individuelle Gestaltung der Formulare und Berichte:
 - Zweisprachige Formulare, in Vorbereitung
 - Individualisierung der Software und Druckformulare durch Integration des Kundenlogos
- eXpert Online Lizenz** ————— Freischaltung der OPERTIS eLOCK eXpert Software zur Nutzung der Online-Funktionen für einen Wandleser:
- ▶ Aktualisierung der Transponder über einen Wandleser
 - ▶ Automatische Rückmeldung kritischer Batteriezustände der Offline Endgeräte über die Transponder
 - ▶ Online-Programmierung eines Wandlers
 - ▶ Auslesen von Protokollen, online, in Vorbereitung
 - ▶ Anzeige des Türzustandes (Relais aktiv/inaktiv), in Vorbereitung
 - ▶ Kurzzeitige Türöffnung am Wandleser über die eLOCK eXpert Software, in Vorbereitung
 - ▶ Aktivierung/Deaktivierung der Office Funktion über die eLOCK eXpert Software, in Vorbereitung
- Multi User Lizenz** ————— Freischaltung der OPERTIS eLOCK eXpert Software zur Nutzung der Multi-User-Funktionen:
- ▶ Unbegrenzte Anzahl von Arbeitsplätzen/Clients
 - ▶ Individuelle Benutzerrollen, für die Administratoren der Schließanlage
- Ticketing Lizenz** ————— Freischaltung der OPERTIS eLOCK eXpert Software zur Erstellung von Ticket-Transpondern. Die Gültigkeit des Ticket-Transponders ist zeitlich begrenzt (Stunden, Wochen, Tage) und wird bei der ersten Nutzung aktiviert. Ein Ticket-Transponder lässt sich ab der ersten Nutzung für z.B. 24 Stunden frei schalten.
- Transponderlizenzen** ————— Lizenz zur Aktivierung eines neuen Transponders in der OPERTIS eLOCK eXpert Software.



Systemvoraussetzungen

- Betriebssystem** ————— Jeweils in 32 Bit und 64 Bit Versionen:
- ▶ MS® Windows 7 + aktuelles SP
 - ▶ MS® Windows 8 + aktuelles SP (nicht Windows RT)
 - ▶ MS® Windows 10 + aktuelles SP
 - ▶ MS® Windows Server 2008
 - ▶ MS® Windows Server 2012
- Zu installierende Software** ————— Die zu installierende Software ist im Lieferumfang der OPERTIS eLOCK eXpert Software enthalten.
- ▶ OPERTIS eLOCK eXpert Software
 - ▶ MS® .NET Framework Version 4.5
 - ▶ Treiber für NFC Stick
- PC Hardware** ————— Ab 2 GHz (empfohlener Rechner aktueller Bauart)
- Tablet Hardware** ————— Tablet mit Windows 8 Betriebssystem und USB 2.0 Schnittstelle zur Verwendung des NFC Sticks.
- Festplattenkapazität** ————— Ab 10 GB für Programm-Speicherbedarf inklusive Bewegungsdaten
- Arbeitsspeicher** ————— Ab 2 GB
- Bildschirmauflösung** ————— Mindestens 1.280 x 800 Bildpunkte
- Laufwerke** ————— Ggf. für die Installation der OPERTIS eLOCK eXpert Software per CD.
- ▶ CD ROM oder DVD ROM
- Schnittstellen** ————— Zur Verwendung des NFC Sticks.
- ▶ USB 2.0 Schnittstelle
- Internetzugang** ————— Ggf. für den Download der OPERTIS eLOCK eXpert Software und deren Updates sowie für die Fernwartung.



Bestellinformationen

Starterkit

ES327.1000 ————— PC Set (Software CD, Smart Office Lizenz, NFC Stick inkl. USB Kabel)
ES327.2008 ————— Client Tag

Softwarelizenzen

ES327.2002 ————— Smart Office Lizenz
ES327.2003 ————— Office Plus Lizenz
ES327.2004 ————— Online License Card
ES327.2005 ————— Multi User Lizenz
ES327.2007 ————— Ticketing Lizenz

Transponderlizenzen

ES307.2003 ————— License Card, blanko
ES307.2004 ————— License Card 5 mit 5 Transponderlizenzen
ES307.2005 ————— License Card 250 mit 250 Transponderlizenzen
ES307.2006 ————— Transponderlizenz

Einzelprodukte, Software und Update

ES307.2000 ————— NFC Stick
ES307.2001 ————— ToDo Card
ES327.2000 ————— Software, inkl. Smart Office Lizenz
ES327.3000 ————— Software Update